

Ressort: Finanzen

Bundesbank: Bargeld bei Deutschen nach wie vor beliebt

Frankfurt/Main, 19.03.2015, 14:59 Uhr

GDN - Bei Verbrauchern in Deutschland ist das Bezahlen mit Bargeld weiterhin beliebt: Privatpersonen hätten im zurückliegenden Jahr 53 Prozent der Umsätze für Waren und Dienstleistungen bar bezahlt, heißt es in der Bundesbank-Studie "Zahlungsverhalten in Deutschland 2014", die am Donnerstag veröffentlicht wurde. Einerseits ist laut den Ergebnissen der Studie der Anteil der Barzahlungen bezogen auf den Umsatz gegenüber 2011 konstant geblieben.

Andererseits haben Zahlungen mit Bargeld bezogen auf die Zahl der Transaktionen gegenüber 2011 weiter abgenommen. "Setzt sich dieser Trend fort, ist mittelfristig mit einer langsamen, aber kontinuierlichen Substitution von Bargeld durch unbare Zahlungsinstrumente zu rechnen", erklärte Bundesbank-Vorstandsmitglied Carl-Ludwig Thiele. "Die Deutsche Bundesbank ist neutral und beeinflusst niemanden bei der Wahl der Bezahlform. Verbraucher und Händler entscheiden letztlich selbst, welche Zahlungsinstrumente sie nutzen und anbieten wollen."

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-51635/bundesbank-bargeld-bei-deutschen-nach-wie-vor-beliebt.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619